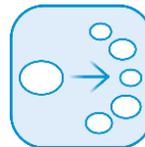


## MERKMALE

**POCAHONTAS** überzeugt durch ihre hohe Widerstandskraft gegen Zwie- und Durchwuchs, Eisen- und Schwarzfleckigkeit und Schorf.



### Pflanze

Reife	Mittelfrüh
Wuchstyp	Stängeltyp
Wuchsform	Halbaufrecht
Blühfarbe	Weiß
Jugendentwicklung	Zügig
Knollenzahl	Hoch
Keimruhe	Hoch

### Ertrag und Qualität

Verwertungsrichtung	Speisekartoffeln, Direktvermarktung, Packbetrieb, Bio, Schälung
Ertrag	Hoch
Anteil Übergrößen	Gering, Mittel
Anteil Untergrößen	Gering
Kochtyp	Festkochend
Kochdunklung	Gering
Rohbreiverfärbung	Sehr gering
Stärkegehalt	Gering, Mittel

### Knolleneigenschaften

Knollenform	Rundoval, Oval
Fleischfarbe	Gelb
Augentiefe	Flach
Schalenfarbe	Gelb
Schalenbeschaffenheit	Glatt

### Resistenzen

Nematoden	Ro 1
Kartoffelkrebs	Pathotyp 1
Krautfäule	Hoch
Knollenfäule	Hoch
Rhizoctonia	Hoch
Schwarzbeinigkeit	Hoch
Schorf	Hoch
Eisenfleckigkeit	Hoch
Zwiewuchs	Sehr hoch
Silberschorf	Hoch
Beschädigungen	Hoch
Schwarzfleckigkeit	Sehr hoch
Y-Virus	Mittel
Y <sup>NTN</sup>	Mittel, Hoch

# Pocahontas



mittelfrühe, festkochende Speisekartoffel  
trocken- und hitzetolerant



**POCAHONTAS** ist eine mittelfrühe, festkochende Speisekartoffel mit einer homogenen Sortierung und hohen Marktwarenträgen. Sie eignet sich auch für trockene und warme Standorte und ist lagerfähig.

## Standort

- nach bisherigen Erfahrungen ist Pocahontas für alle kartoffelfähigen Standorte geeignet

## Pflanzgutvorbereitung und Pflanzung

- vor dem Pflanzen ausreichend in Keimstimmung bringen, um ein zügiges Auflaufen zu gewährleisten

	75 cm	90 cm	Pflanzen/ha
<b>35/55</b>	23 cm	19 cm	57.000

- je leichter der Standort, desto weiter der Pflanzabstand
- auf Standorten ohne Beregnung und mit Risiko einer Trockenperiode sollte etwas weiter gepflanzt werden
- für eine optimale Berechnung der Pflanzdichte sollten die Knollen gezählt werden

## Bestandesführung

	Bedarf	1. Gabe	2. Gabe
<b>N</b>	100 kg/ha inkl. N <sub>min</sub>	100 %	-
<b>P<sub>2</sub>O<sub>5</sub></b>	100 kg/ha	100 %	-
<b>K<sub>2</sub>O</b>	280 kg/ha	100 %	-

- wenn Kalium zugekauft werden muss, dann als sulfatischer Kaliumdünger
- Phytophthorabehandlungen nach Warndienst und vor allem mittels Selbstkontrollen durchführen
- auf eine gute Selektion der Bestände achten
- Krautschlagen nur in trockenen Beständen

## Ernte und Lagerung

- Zeitnah nach Erreichen der Schalenfestigkeit schonend roden
- vor dem Einlagern gut abtrocknen lassen
- wichtig ist eine durchgehend dunkle Lagerung

Vorstehende Angaben wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Da Kartoffeln Naturprodukte sind, kann jedoch keine Haftung für diese Angaben übernommen werden. Sie dienen lediglich als Hilfe bei der Entscheidungsfindung. Für eine standortangepasste Beratung sowie bei allgemeinen Fragen zum Anbau wenden Sie sich bitte an Ihren Anbauberater in der Region. Die Kontaktdaten finden Sie unter [www.solana.de](http://www.solana.de).

